



PROTOKOLL

Nr. 07/2021

über die öffentliche Sitzung des

Gemeinderates

am 21. Oktober 2021

im Saal des Nordwaldhofs Bauer, 3972 Bad Großpertholz 34

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:39 Uhr

Anwesende:

Bürgermeister DI (FH) DI Hermann Hahn (FPÖ)

Vizebürgermeister Josef Scharinger (SPÖ)

Die geschäftsführenden Gemeinderäte:

GfGR Gerhard Prinz (FPÖ)

GfGR Markus Wögerer (SPÖ)

GfGR Rudolf Stöger (ÖVP)

GfGR Christian BERNHARD (ÖVP)

Die Gemeinderäte:

GR Karl Gattringer (FPÖ)

GfGR Wilhelm Marek (FPÖ)

GR Wolfgang Birklbauer (SPÖ)

GR Manfred Grill (SPÖ)

GR Christoph Winter (ÖVP)

GR Martin THOMAS (ÖVP)

GR Herbert Berger (ÖVP)

GR Johannes Gattringer (ÖVP)

GR Thomas Glaser (ÖVP)

GR Engelbert Artner (SPÖ)

Ansonsten anwesend:

AL Stefan Hellinger als Schriftführer

Entschuldigt abwesend:

GR Christoph Forstner (FPÖ)

GR Thomas Back (ÖVP)

GR Helmut Leutgeb (SPÖ)

Den Vorsitz in der Sitzung führt Bgm. DI (FH) DI Hermann Hahn der die Erschienenen begrüßt und feststellt:

- a) dass die Sitzung öffentlich ist,
- b) dass alle Gemeinderatsmitglieder ordnungsgemäß und zeitgerecht zur heutigen Sitzung eingeladen wurden,
- c) dass die Tagesordnung der Sitzung ordnungsgemäß kundgemacht war und
- d) dass die Sitzung beschlussfähig ist.



Vor Eingang in die Tagesordnung verliest Bgm. Hahn nachstehenden von ihm vor der Sitzung eingebrachten Dringlichkeitsantrag, welcher in die heutige Tagesordnung im öffentlichen Teil aufgenommen werden soll.

Bgm. Hahn verliest den 1. Dringlichkeitsantrag:

„Beratung und Beschlussfassung über Annahme einer Vereinbarung zwischen der Waldgut Pfeleiderer GmbH & Co.KG mit der Marktgemeinde Bad Großpertholz betreffend Streugutlager in Brennerhof für den Winterdienst in der Saison 2021/22“

Begründung:

Die entsprechende Vereinbarung wurde am heutigen Tage, dem 21.10.2021, von der Waldgut Pfeleiderer GmbH & Co.KG an die Gemeinde übermittelt und bedarf als Bestandsvertrag einer raschen Behandlung durch den Gemeinderat.

Der Bgm. bringt die Aufnahme dieses Dringlichkeitsantrages in die Tagesordnung des öffentlichen Teiles zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Die Tagesordnung wird somit um den Punkt 14 „Beratung und Beschlussfassung über Annahme einer Vereinbarung zwischen der Waldgut Pfeleiderer GmbH & Co.KG mit der Marktgemeinde Bad Großpertholz betreffend Streugutlager in Brennerhof für den Winterdienst in der Saison 2021/22“ erweitert und soll dieser vor Pkt. 9 behandelt werden.

Aus terminlichen Gründen sollen die Punkte 7 und 8 nach dem TOP 2 behandelt werden.



Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1) Protokollgenehmigungen der Gemeinderatssitzungen Nr. 04/2021 vom 25.06.2021, Nr. 05/2021 vom 02.07.2021 und Nr. 06/2021 vom 09.07.2021
- 2) Kenntnisnahme des Protokolls vom 27.09.2021 über die erfolgte Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss
- 7) Beratung und Beschlussfassung über die Bildung einer Haushaltsrücklage mit Zahlungsmittelreserve betreffend die Verlassenschaft Frau Winkelbauer
- 8) Beratung und Beschlussfassung über die Annahme der geprüften Angebote für die verschiedenen Gewerke betreffend die Errichtung einer NÖ Tagesbetreuungseinrichtung (Kleinkindbetreuung) als Zubau an den Kindergarten in Bad Großpertholz in Ausgestaltung einer 3. Kindergartengruppe
- 3) Beratung und Beschlussfassung über die Verpachtung mehrerer Grundstücke im Gemeindeeigentum im Bereich des Friedhofs Bad Großpertholz
- 4) Beratung und Beschlussfassung über die Annahme eines Angebots betreffend die Errichtung eines freien WLAN (WiFi4EU) an mehreren Standorten im Gemeindegebiet
- 5) Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme bzw. den Erwerb des Glasfasernetzes in Rindlberg durch die Gemeinde
- 6) Beratung und Beschlussfassung über die weitere Teilnahme der Gemeinde in der Klima- und Energiemodellregion (KEM) Lainsitztal in der Projektphase 5 (2022 bis 2024)
- 14) „Beratung und Beschlussfassung über Annahme einer Vereinbarung zwischen der Waldgut Pfeleiderer GmbH & Co.KG mit der Marktgemeinde Bad Großpertholz betreffend Streugutlager in Brennerhof für den Winterdienst in der Saison 2021/22
- 9) Berichte des Bürgermeisters

Nichtöffentlicher Teil

- 10) Beratung und Beschlussfassung über einen Mietvertrag betreffend eine Gemeindefwohnung in Bad Großpertholz Nr. 4
- 11) Beratung und Beschlussfassung in einer Personalangelegenheit – Dienstvertrag
- 12) Beratung und Beschlussfassung in einer Personalangelegenheit – Dienstvertrag
- 13) Beratung und Beschlussfassung betreffend einen Winterdienstvertrag

Sitzungsverlauf

Punkt 1:

Protokollgenehmigungen der Gemeinderatssitzungen Nr. 04/2021 vom 25.06.2021, Nr. 05/2021 vom 02.07.2021 und Nr. 06/2021 vom 09.07.2021

Sachverhalt: Gemäß § 53 Abs. 5 NÖ GO 1973 gilt ein Gemeinderatssitzungsprotokoll als genehmigt, wenn nicht bis spätestens in der nächsten Gemeinderatssitzung (in welcher dieses Protokoll genehmigt werden soll) schriftliche Einwendungen durch Mitglieder des Gemeinderates erhoben werden.



Genehmigung: Gegen die Sitzungsprotokolle der Gemeinderatssitzungen Nr. 04/2021 vom 25.06.2021, Nr. 05/2021 vom 02.07.2021 und Nr. 06/2021 vom 09.07.2021 wurden keine schriftlichen Einwände erhoben und wurden diese von den Protokollfertigern aller Fraktionen unterfertigt. Die Sitzungsprotokolle gelten somit als genehmigt.

Punkt 2:

Kenntnisnahme des Protokolls vom 27.09.2021 über die erfolgte Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss

Sachverhalt: Gemäß § 47 Abs. 2 iVm § 82 Abs. 3 NÖ GO 1973 ist das über eine Prüfung des Prüfungsausschusses angefertigte Sitzungsprotokoll bzw. der Bericht mit der schriftlichen Äußerung des Bürgermeisters und des Kassenverwalters dem Gemeinderat zur Kenntnis zu bringen und in öffentlicher Sitzung zu verhandeln. Der durch Obmann GR Grill verfasste Bericht (Protokoll) der Gebarungsprüfung vom 27.09.2021 sowie die diesbezüglichen Stellungnahmen des Kassenverwalters und des Bürgermeisters werden von Bgm. Hahn vollinhaltlich verlesen (Anlage /A)

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge das Protokoll vom 27.09.2021 über die erfolgte Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss samt den Stellungnahmen des Kassenverwalters und des Bürgermeisters zur Kenntnis nehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Es folgt eine Debatte über die nicht erfolgte unvermutete Prüfung im Jahr 2020 zwischen GR Winter, GR Grill, GfGR Stöger und GfGR BERNHARD.

Punkt 7:

Beratung und Beschlussfassung über die Bildung einer Haushaltsrücklage mit Zahlungsmittelreserve betreffend die Verlassenschaft Frau Winkelbauer

Bgm. Hahn erläutert die Verlassenschaft von Frau Winkelbauer und die daraus resultierende Erbschaft für die Marktgemeinde Bad Großpertholz in der derzeitigen Höhe von € 425.000,-.

Anfrage von GR Winter, ob der Betrag auf die Katastralgemeinden anteilmäßig aufgeteilt werden könnte. GfGR Prinz antwortet, dass die Vergabe dieser Mittel ohnedies im Gemeinderatsgremium beschlossen werden muss.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge gemäß § 27 VRV 2015 und § 7 NÖ Gemeindehaushaltsverordnung die Bildung einer allgemeinen Haushaltsrücklage mit Zahlungsmittelreserve in der Höhe von EUR 425.000,00 betreffend die Verlassenschaft von Frau Winkelbauer beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge weiters beschließen, dass die Verwendung dieser Rücklage bzw. deren (Teil-)Auflösung jeweils mittels gesondertem Gemeinderatsbeschluss zu erfolgen hat und gemeinnützigen bzw. caritativen Zwecken und Projekten in der Gemeinde zugutekommen soll.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.



Punkt 8:

Beratung und Beschlussfassung über die Annahme der geprüften Angebote für die verschiedenen Gewerke betreffend die Errichtung einer NÖ Tagesbetreuungseinrichtung (Kleinkindbetreuung) als Zubau an den Kindergarten in Bad Großpertholz in Ausgestaltung einer 3. Kindergartengruppe

Bgm. Hahn erläutert das Projekt und die erfolgten Maßnahmen (Ausschreibungen, Angebotsöffnung, Vergabegespräche, Baubewilligung etc.). Er verliest die Gesamtsummen der Gewerke gemäß Vergabevorschlags/Kostenaufstellung der ZT Schwingenschlögl GmbH vom 12.10.2021 (Anlage /B). Die Fertigstellung des Zubaus soll ca. Ende April 2022 sein. Nach Abzug aller Fördermöglichkeiten (KIP, 2020, Schul- u. Kindergartenfond, Barrierefreiheit, Investitionszuschuss) bleiben für die Marktgemeinde Bad Großpertholz Eigenmittel in der Höhe von voraussichtlich € 155.700,-, welche mit einem Darlehen gedeckt werden sollen.

Anfrage von GfGR BERNHARD ob es eine nochmalige Erhebung gegeben hat bzw. wie die derzeitige Nachfrage ist. Bgm. Hahn erklärt, dass keine weitere Erhebung gemacht wurde und nicht vorgesehen ist. Div. Anfragen von GR Gattringer Johannes und GfGR BERNHARD betreffend organisatorische Angelegenheiten, welche von Bgm. Hahn erläutert werden bzw. erst durch den Gemeinderat beschlossen werden müssen (Kostenbeteiligung, Öffnungszeiten etc.).

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Annahme der vorliegenden geprüften Angebote für die verschiedenen Gewerke betreffend die Errichtung einer NÖ Tagesbetreuungseinrichtung (Kleinkindbetreuung) als Zubau an den Kindergarten in Bad Großpertholz in Ausgestaltung einer 3. Kindergartengruppe gemäß des Vergabevorschlags/Kostenaufstellung der ZT Schwingenschlögl GmbH vom 12.10.2021 beschließen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich

Stimmhaltung: ÖVP

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Punkt 3:

Beratung und Beschlussfassung über die Verpachtung mehrerer Grundstücke im Gemeindeeigentum im Bereich des Friedhofs Bad Großpertholz

Bgm. Hahn erläutert den Sachverhalt, dass Herr und Frau Kitzler, (3972 Bad Großpertholz 39) die Grundstücke Nr. 1193/1, 1194 u. 1191/4, alle KG Großpertholz von der Marktgemeinde pachten wollen, da diese nunmehr nicht mehr von Herrn Nebauer Sigfried gepachtet werden. Entgegen der Vorberatung im Gemeindevorstand soll auch das kleine Grundstück Nr. 2179/5, welches als kleine Restfläche von den anderen Grundstücken umschlossen ist, ebenso mitverpachtet werden. Zumal es sich bei diesem aber – historisch bedingt – noch um öffentliches Gut handelt, ist vor einer Verpachtung zusätzlich die Entwidmung dieses Grundstückes durch den Gemeinderat erforderlich.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge nachstehenden Beschluss fassen: „Das im Auszug aus dem Katasterplan der KG Großpertholz vom 08.10.2021 gelb dargestellte Grundstück Nr. 2179/5, welcher im Gemeindeamt zur Einsicht aufliegt, vorgetragen ob der Liegenschaft EZ. 531 im Grundbuch der KG Großpertholz im Ausmaß von 62 m², wird als Gemeindefläche dem öffentlichen Verkehr entwidmet und es sind somit die Voraussetzungen des § 4 Z. 3 lit. b) NÖ Straßengesetz erfüllt.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge die unentgeltliche Verpachtung der sich im Gemeindeeigentum befindlichen Grundstücke Nr. 1193/1, 1194, 1191/4, u. 2179/5, alle KG Großpertholz, an Fam. Renate und Christoph Kitzler, 3972 Bad Großpertholz 39, beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.



GR Birklbauer verlässt die Sitzung.

Punkt 4:

Beratung und Beschlussfassung über die Annahme eines Angebots betreffend die Errichtung eines freien WLAN (WiFi4EU) an mehreren Standorten im Gemeindegebiet

Bgm. Hahn erläutert die Standorte und das Projekt:

- Gemeindeamt/Bibliothek/Vorplatz
- Musikpavillon/Schulpark
- Stockplatz/Spielplatz
- Fußballplatz/Tennisplatz Bad Großpertholz
- Blockhütte/Spielplatz Naturpark
- Fußballplatz/Langlauf Karlstift
- Stierhüblteich/Buffer/Liegewiese
- Bereich Aichelberglift/Kläranlage Karlstift

Das Projekt wird von der EU in der Höhe von € 15.000,- gefördert.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Annahme des vorliegenden Angebots der Firma Service IT GmbH, Version 1.03 vom 10.09.2021, in Höhe von einmalig EUR 19.462,00 netto inkl. monatlich EUR 134,00 netto für Wartung, betreffend die Errichtung eines freien WLAN (WiFi4EU) an mehreren Standorten im Gemeindegebiet beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Punkt 5:

Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme bzw. den Erwerb des Glasfasernetzes in Rindlberg durch die Gemeinde

Bgm. Hahn erläutert, dass das Glasfasernetz in Rindlberg bei der Errichtung des Kanalnetzes durch die Abwassergenossenschaft in Rindlberg mitverlegt und auch die Kosten dafür von dieser übernommen wurden (€ 38.443,81). Es soll nunmehr dieses Glasfasernetz von der AWG Rindlberg übernommen werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Übernahme bzw. den Erwerb des bestehenden Glasfasernetzes, welches durch die AWG Rindlberg errichtet wurde, durch die Gemeinde zum Preis von EUR 26.000,00 netto, zahlbar in 2 Tranchen zu je EUR 13.000,00 im 1. Halbjahr 2022 und 1. Halbjahr 2023, beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Punkt 6:

Beratung und Beschlussfassung über die weitere Teilnahme der Gemeinde in der Klima- und Energiemodellregion (KEM) Lainsitztal in der Projektphase 5 (2022 bis 2024)

Sachverhalt: Der Klimawandel gilt als größte Herausforderung für die Menschheit im 21. Jahrhundert. Unsere Region ist eine von 100 Österreichischen Regionen, welche sich bereits 2009 als Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal zusammengeschlossen hat, um einen Sinneswandel hin zu weniger fossiler Energie und für mehr Klimaschutz zu erreichen und Umsetzungsmaßnahmen kontinuierlich in Gang zu bringen.

Unsere Kleinregion hat in bisher vier Projektphasen zahlreiche Projekte umgesetzt und wesentlich höhere Projektförderungen in unsere Gemeinden geholt, als Gemeindebeiträge zu leisten waren. Gebündelt sind die diesbezüglichen Aktivitäten im Verein „Gemeindekooperation Lainsitztal für Klima und Energie“. Mitglieder sind die Regionsgemeinden Bad Großpertholz, Großschönau, Moorbad Harbach, St. Martin, Unserfrau-Altweitra und Weitra.



Für die folgende Projektphase von 2022 bis 2024 ist wiederum die Zustimmung der Mitgliedsgemeinden erforderlich. Die Anstellung eigenen Personals zum Zweck der Abwicklung der „KEM Lainsitztal“ ist nicht vorgesehen. Das Projektmanagement und die Öffentlichkeitsarbeit für die KEM Förderperiode 2022 bis 2024 sollen daher unter Einhaltung der Vergaberichtlinien vom Verein „Gemeindekooperation Lainsitztal für Klima und Energie“ in bewährter Form an die Sonnenplatz Großschönau GmbH beauftragt werden. Als Voraussetzung für die Weiterführung gelten eine Förderung des Bundes (75% der Projektkosten) und Gemeindebeiträge in Höhe von Euro 1,25 pro Einwohner/Jahr (Hauptwohnsitz) sowie Öffentlichkeitsarbeit der Mitgliedsgemeinden z.B. in Gemeindezeitungen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die weitere Teilnahme der Marktgemeinde Bad Großpertholz in der der Klima- und Energiemodellregion (KEM) Lainsitztal in der Projektphase 5 (2022 bis 2024) unter den im Sachverhalt dargelegten Bedingungen beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Entsendung von Bgm. Hermann Hahn als stimmberechtigten Gemeindevertreter seitens der Marktgemeinde Bad Großpertholz in den Verein „Gemeindekooperation Lainsitztal“ beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Punkt 14:

Beratung und Beschlussfassung über Annahme einer Vereinbarung zwischen der Waldgut Pfeleiderer GmbH & Co.KG mit der Marktgemeinde Bad Großpertholz betreffend Streugutlager in Brennerhof für den Winterdienst in der Saison 2021/22

Bgm. Hahn erläutert die Vereinbarung, welche bereits im Vorjahr mit der Waldgut Pfeleiderer GmbH & Co.KG getroffen wurde.

Antrag des Bürgermeisters:
Der Gemeinderat möge die Annahme der vorliegenden Vereinbarung (Anlage /C) vom 21.10.2021 der Waldgut Pfeleiderer GmbH & Co.KG mit der Marktgemeinde Bad Großpertholz betreffend die Nutzung eines Teiles der Lagerhalle in Brennerhof als Streugutlager für den kommunalen Winterdienst beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Punkt 9:

Berichte des Bürgermeisters

Bgm. Hahn berichtet über die in der Vorwoche erfolgte Aussendung der ÖVP Bad Großpertholz und bezieht Stellung betreffend eine Seite dieser Aussendung bezüglich Errichtung der Tagesbetreuungseinrichtung in Bad Großpertholz. Er erläutert die detaillierte Chronologie der Tätigkeiten und Fortschritte im Jahr 2021 zur Umsetzung der Tagesbetreuungseinrichtung (Fördergespräche mit Land NÖ, Erstellung Planunterlagen, Einholung Baubewilligung, Angebotseinholung, Technische Begutachtung und Freigabe durch das Land NÖ, Vergabegespräche etc.). Es folgt eine rege Debatte zwischen den Fraktionen.



g.g.g.

Der Bürgermeister:


Gemeinderat:


Gemeinderat:


Gemeinderat:


Schriftführer:

Dieses Protokoll wurde in der Gemeinderatssitzung am 30.12.2021 genehmigt.



Beilagen:

Tagesordnung mit Einladungskurrende

Anlage /A - Berichts/Protokoll vom 29.03.2021 über die erfolgte Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss

Anlage /B - Vergabevorschlags/Kostenaufstellung der ZT Schwingenschlögl GmbH vom 12.10.2021

Anlage /C - Vereinbarung der Waldgut Pfeiderer GmbH & Co.KG mit der Marktgemeinde Bad Großpertholz betreffend Streugutlager vom 21.10.2021.



Prüfungsausschuss

Marktgemeinde Bad Großpertholz

PROTOKOLL 3/2021 über die GEBARUNGSPRÜFUNG

Ort: Gemeindeamt Bad Großpertholz

Datum: 27.09.2021

Beginn: 18:00 Ende: 19:15

Anwesende:

Obm. GR Manfred Grill (Schriftführung)
GR Karl Gattringer
GR Wolfgang Birklbauer
GR Christoph Winter
GR Martin THOMAS

Den Vorsitz in der Sitzung führt Obm. GR Manfred Grill

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Kassenprüfung
3. Belegprüfung
4. Anfragen, Anträge, Berichte

Sitzungsverlauf

Pkt. 1

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Sitzung beschlussfähig ist.

Pkt. 2

Die Hauptkassa und Nebenkassa wurden geprüft und für in Ordnung befunden.

Pkt. 3

Es erfolgte eine Prüfung der Belege der Monate Juni bis August 2021.

Es wurden folgende Mängel festgestellt:

Beleg Nr. 418, 1171, 1170: Anordnungen fehlen

Beleg Nr. 1147: Beleg fehlt

Pkt. 4

Keine weiteren Wortmeldungen.

Vorsitzender

Mitglied Prüfungsausschuss

Mitglied Prüfungsausschuss





**Buchungsabschluss Finanzbuchhaltung
 September 2021/1 (1 - 228) erstellt am 27.09.2021**

Summen nach Zahlungsweg

ZW	Bezeichnung	Anfangsstand	Einnahmen	Ausgaben	Endstand
		Journal	Gesamt	Gesamt	Journal
1	BARKASSE	2.574,55	2.557,88	1.735,44	22.194,85
	Bar	2.574,55	2.557,88	1.735,44	22.194,85
10	RAIBA Oberes Waldviertel eGen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Raiba Oberes Waldviertel eGen	717.059,85	2.373,95	36.531,83	1.428.970,21
3	P.S.K.	38.147,14	0,00	0,00	65.442,96
4	Waldviertler Sparkasse Bank AG	53.075,46	0,00	0,00	101.471,66
5	RAIBA Oberes Waldviertel eGen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	PSK	0,00	0,00	0,00	0,00
8	RAIKA Weitra-Aktivwelt Freiwald	0,00	0,00	0,00	0,00
	Bankkonto	808.282,45	2.373,95	36.531,83	1.595.884,83
11	Spark.Waldv.Mitte, Kapital	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Spark.Waldv.Mitte, Kapital	0,00	0,00	0,00	0,00
	Sparbuch	0,00	0,00	0,00	0,00
7	VERRECHNUNG	0,00	0,00	0,00	0,00
13	VERRECHNUNG EINZÜGE	0,00	0,00	0,00	0,00
	Verrechnung	0,00	0,00	0,00	510.293,62
	Gesamt	810.857,00	4.931,83	38.267,27	2.128.373,30
					774.124,57



Kassa: **Kassa**
 Abstimmung am: **27.09.2021**
 Benutzer: Rentenberger Michaela

Anzahl		Wert		Betrag
	x	500,00	Euro	
	x	200,00	Euro	
10	x	100,00	Euro	1 000,00
14	x	50,00	Euro	700,00
17	x	20,00	Euro	340,00
16	x	10,00	Euro	160,00
7	x	5,00	Euro	35,00
8	x	2,00	Euro	16,00
12	x	1,00	Euro	12,00
46	x	50,00	Cent	23,00
41	x	20,00	Cent	8,20
29	x	10,00	Cent	2,90
37	x	5,00	Cent	1,85
10	x	2,00	Cent	0,20
15	x	1,00	Cent	0,15
Gesamt				2 299,30

Zählung	2 299,30
Kassabuch	2 299,30
Differenz	0,00

OK

per Post 27.09.21

[Handwritten signature]



Kassa: **Nebenkassa**
 Abstimmung am: **27.09.2021**
 Benutzer: **Wandl Helga**

Anzahl		Wert	Betrag
	x	500,00 Euro	
1 ✓	x	200,00 Euro	200,00 ✓
6 ✓	x	100,00 Euro	600,00 ✓
✓	x	50,00 Euro	
1 ✓	x	20,00 Euro	20,00 ✓
19 ✓	x	10,00 Euro	190,00 ✓
2 ✓	x	5,00 Euro	10,00 ✓
14 ✓	x	2,00 Euro	28,00 ✓
27 ✓	x	1,00 Euro	27,00 ✓
23 ✓	x	50,00 Cent	11,50 ✓
25 ✓	x	20,00 Cent	5,00 ✓
46 ✓	x	10,00 Cent	4,60 ✓
29 ✓	x	5,00 Cent	1,45 ✓
2 ✓	x	2,00 Cent	0,04 ✓
10 ✓	x	1,00 Cent	0,10 ✓
Gesamt			1.097,69

Zählung	1.097,69
Kassabuch	1.097,69
Differenz	0,00



geprüft 27.09.21





MARKTGEMEINDE BAD GROSSPERTHOLZ

Verw.-Bez. Gmünd Niederösterreich || 3972 Bad Großpertholz 138

Tel.: 02857/2253 || E-Mail: gemeinde@bad-grosspertholz.gv.at || Website: www.bad-grosspertholz.gv.at

Stellungnahme zum Prüfungsergebnis des Prüfungsausschusses der Marktgemeinde Bad Großpertholz vom 27.09.2021

Das Ergebnis der Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses gemäß Protokoll
3/2021 vom 27.09.2021, wird zur Kenntnis genommen.

Zu Pkt. 3.:

Auf den Belegen Nr. 418, 1171 und 1170 fehlten die Anordnungen des
Bürgermeisters, welche umgehend nachgeholt wurden. Bei den Belegen 1171 und
1170 handelte es sich um regelmäßige wiederkehrende Abbuchungsaufträge.

Der fehlende Beleg 1147 war eine automatische Vorschreibung betreffend
Wasserabrechnung und wurde den Buchhaltungsunterlagen umgehend vollständig
hinzugefügt.



Stefan Hellinger
(Amtsleiter u. Kassenverwalter)
Marktgemeinde Bad Großpertholz
3972 Bad Großpertholz 138

Eingelangt am:

13. OKT. 2021

Marktgemeinde Bad Großpertholz





MARKTGEMEINDE BAD GROSSPERTHOLZ

Verw.-Bez. Gmünd Niederösterreich || 3972 Bad Großpertholz 138

Tel.: 02857/2253 || E-Mail: gemeinde@bad-grosspertholz.gv.at || Website: www.bad-grosspertholz.gv.at

Eingelangt am:

14. OKT. 2021

Marktgemeinde Bad Großpertholz

Stellungnahme gem. § 82 Abs. 3 NÖ GO 1973 des Bürgermeisters zum Ergebnis der Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses am 27.09.2021

Das Ergebnis der Gebarungsprüfung wird vollinhaltlich zur Kenntnis genommen. Hinsichtlich der mangelhaften Belege bei Pkt. 3 wird auf die diesbezügliche Stellungnahme des Kassenverwalters verwiesen.

Der Bürgermeister:

Hermann Hahn jun.



KOSTENAUFSTELLUNG

Bauvorhaben : BVH
 Zubau TBE KIGA Bad Großpertholz
 Zeitraum : 2021
 Stand vom : 2021-10-12

ZT Schwingenschlögl GmbH
 Schubertplatz 7, 3950 Gmünd
 Telefon: 02852 / 20316 Fax: 0720 / 530 33 99
 Sachbearbeiter: Herr Arch. Dipl.-Ing. Schwingenschlögl / sab

Nutzfläche: 0 m ²			
Gesamtherstellkosten	407.000,00		EURO netto lt. Kostenschätzung
Aufteilung der Baukosten:			
I) Reine Baukosten	78,87	321.000,00	EURO netto
II) Nebenkosten	8,85	36.000,00	EURO netto
III) Einrichtung	12,29	50.000,00	EURO netto

Arbeiten	Arbeitsleistung in %	gem. Kostenschätzung	gem. Ausschreibung	gem. Vergabevorschlag	abzgl. Skonto	Firma	Auftragssumme exkl. MwSt.	Diff. Kostenschätzung zu Auftragssumme
I) Reine Baukosten:								
		Netto						
Baumeisterarbeiten	23,36	75.000,00	108.720,07	107.632,87	104.403,88	Leyrer+Graf	107.632,87	32.632,87
Zimmermeisterarbeiten	28,66	92.000,00	146.060,21	143.000,00	138.710,00	Graf Holztechnik	143.000,00	51.000,00
Dachdeckerarbeiten	6,23	20.000,00	10.957,00	10.957,00	10.628,29	Buxbaum	10.957,00	-9.043,00
Spenglerarbeiten	1,56	5.000,00	13.309,12	12.909,85	12.522,55	Zahlr	12.909,85	7.909,85
Elektroinstallation	7,79	25.000,00	26.937,30	25.000,00	24.500,00	RLH Gmünd-Vitis	25.000,00	0,00
Heizung Sanitär Lüftung	9,35	30.000,00	30.554,50	30.554,50	29.943,41	RLH Gmünd-Vitis	30.554,50	554,50
Alukonstruktionen / RBA	2,18	7.000,00	13.763,00	13.487,74	13.083,11	Silbernagel	13.487,74	6.487,74
Schlosser	2,49	8.000,00	8.668,00	8.234,60	7.987,56	Brunner	8.234,60	234,60
Trockenbauarbeiten	3,74	12.000,00	14.327,13	12.607,87	12.229,63	Peschel	12.607,87	607,87
Kunststofffenster	3,12	10.000,00	6.630,50	5.858,44	5.682,69	Böhm	5.858,44	-4.141,56
Fliesenlegerarbeiten	3,74	12.000,00	14.103,15	13.680,06	13.269,65	Hahn	13.680,06	1.680,06
Innentüren	1,56	5.000,00	5.043,31	4.892,01	4.745,25	Artner	4.892,01	-107,99
Fußbodenleger	3,12	10.000,00	9.725,00	9.433,25	9.150,25	Heiderer	9.433,25	-566,75
Maler/Anstreicherarbeiten	2,18	7.000,00				Kein Angebot	0,00	-7.000,00
Sonnenschutz	0,93	3.000,00	3.596,00	3.488,12	3.383,48	Mölzer	3.488,12	488,12
<hr/>								
I) Reine Baukosten in EURO	100,00	321.000,00	412.394,29	401.736,30	390.239,76		401.736,30	80.736,30
II) Nebenkosten:								
Büroleistung	100,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00		ZT Schwingenschlögl	36.000,00	0,00
Örtliche Bauaufsicht	0,00	0,00	0,00	0,00				
Planungskordinator/BauKG	0,00	0,00	0,00	0,00				
Haustechnische Planung/BauKG	0,00	0,00	0,00	0,00				
Brandschutzplan	0,00	0,00	0,00	0,00				
Nebenkosten	0,00	0,00	0,00	0,00				
<hr/>								
II) Nebenkosten in EURO	100,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00	0,00		36.000,00	0,00
III) Einrichtung:								
TBE Einrichtung	80,00	40.000,00	20.537,52	18.073,02	18.073,02	Resch	18.073,02	-21.926,98
Außenspielgeräte	20,00	10.000,00	11.650,00	11.650,00	11.300,50	Penz	11.650,00	1.650,00
<hr/>								
III) Einrichtung in EURO	100,00	50.000,00	32.187,52	29.723,02	29.373,52		29.723,02	-20.276,98

ZUSAMMENSTELLUNG:

I) Reine Baukosten	:	321.000,00	412.394,29	401.736,30	390.239,76		401.736,30	80.736,30
II) Nebenkosten	:	36.000,00	36.000,00	36.000,00	0,00		36.000,00	0,00
III) Einrichtung	:	50.000,00	32.187,52	29.723,02	29.373,52		29.723,02	-20.276,98
<hr/>								
Summe I)+II)+III) in EURO	:	407.000,00	480.581,81	467.459,32	419.613,28		467.459,32	60.459,32



WALDGUT PFLEIDERER

GmbH & Co.KG

FN 148510y UID: ATU 41289805

Sitz: Bad Großpertholz

Landesgericht Krems an der Donau

A-3973 Karlstift 35

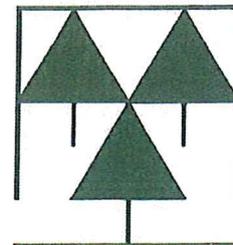
Telefon +43 2816/241, Fax 241/14

e-mail: forstamt@waldgut-pfleiderer.at

Raiffeisenbank Oberes Waldviertel

AT05 3241 5000 0220 0012

DVR 9114130

VEREINBARUNG

Abgeschlossen zwischen der

Waldgut Pfleiderer GmbH & Co.KG

3973 Karlstift 35, einerseits und der

Marktgemeinde Bad Großpertholz, 3972 Bad Großpertholz 138, andererseits wie folgt:

Der Marktgemeinde Bad Großpertholz wird von der Waldgut Pfleiderer GmbH & Co.KG die Bewilligung zur Nutzung eines Teiles der Lagerhalle „Brennerhof“ Gstk. 431/1, KG Großpertholz im Ausmaß von rund 8x8m, als Streugutlager erteilt. Die zur Nutzung bereitgestellte Teilfläche ist farblich markiert und wird im Zuge der Übergabe der Gemeinde vorgezeigt.

Die Waldgut Pfleiderer GmbH & Co.KG übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die der Marktgemeinde Bad Großpertholz aus den dieser Vereinbarung erwachsenden Rechten aus welchen Gründen auch immer entstehen. Auch gegenüber Ansprüchen von Dritten, die sich aus dieser Berechtigung ableiten lassen, übernimmt die Waldgut Pfleiderer GmbH & Co.KG keinerlei Haftung. Diese Vereinbarung ist ohne Zustimmung des Waldgutes nicht auf Dritte oder sonstige Rechtsnachfolger übertragbar. Eine vorzeitige Auflassung oder Änderungswünsche sind dem Waldgut umgehend schriftlich mitzuteilen.

Die Marktgemeinde Bad Großpertholz haftet ihrerseits für alle Schäden, die während des Betriebes des Streugutlagers an der bestehenden Infrastruktur entstehen.

Die Schneeräumung zur Lagerstätte ist durch die Marktgemeinde Bad Großpertholz durchzuführen.

Diese Vereinbarung ist auf die Dauer von 6 Monaten, beginnend am 15. Nov. 2021, endend am 15. Mai 2022, abgeschlossen.

Für die zugestandenen Rechte ist ein einmaliger Pauschalbetrag von € 155, -- zuzüglich MwSt., per 30. Nov. 2021 zu entrichten.

Nach Ablauf des Übereinkommens ist die Teilfläche innerhalb von 14 Tagen, frei von Lagermaterial, besenrein und im ursprünglichen Zustand dem Waldgut zu übergeben.

Beilage: Übersichtskarte

Karlstift, am 21.10.2021

Unterschriften

für die Waldgut Pfleiderer GmbH & Co.KG

Der Begünstigte

WALDGUT PFLEIDERER
GmbH & Co.KG
FN148510y ATU41289805
A-3973 Karlstift Nr. 35





Quellen: Land Niederösterreich, BEV

© Land Niederösterreich: Kein Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit!

Verwendungszweck:

*deponieplatz
Zufahrts*



WALDGUT-VEREINIGER 2021
GmbH & Co.KG
FN148510V / ATU41289805
A-3973 Karlstift Nr. 35

An den
Gemeinderat
der Marktgemeinde Bad Großpertholz
Bad Großpertholz 138
A-3972 Bad Großpertholz, NÖ



Weikertschlag, 21.10.2021

Dringlichkeitsantrag gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 idgF

Hiermit ersuche ich um die Aufnahme des Tagesordnungspunktes ...

„Beratung und Beschlussfassung über Annahme einer Vereinbarung zwischen der Waldgut Pfeiderer GmbH & Co.KG mit der Marktgemeinde Bad Großpertholz betreffend Streugutlager in Brennerhof für den Winterdienst in der Saison 2021/22“

... in den **öffentlichen** Teil der heutigen Gemeinderatssitzung.

Begründung:

Die entsprechende Vereinbarung wurde am heutigen Tage, dem 21.10.2021, von der Waldgut Pfeiderer GmbH & Co.KG an die Gemeinde übermittelt und bedarf als Bestandsvertrag einer raschen Behandlung durch den Gemeinderat.

Bgm. Hermann Hahn jun.

